

Der auf der Relation Mailand–München verkehrende TEE Mediolanum verkehrte Mitte der 1970er-Jahren ebenfalls durch die Schweiz. Die TEE-Verbindung begann 1957 und endete 1984. Ab 1972 wurde neues,

modernes FS-Rollmaterial eingesetzt. ACME hat nun ein vierteiliges Wagensed (Art.-Nr. 55188), bestehend aus einem Gepäckgeneratorwagen, einem Grossraumwagen und zwei Abteilwagen.

Auch in der Schweiz anzutreffen waren die Autotransportwagen vom Typ DDM der italienischen Staatsbahn (FS). Diese Wagen wurden früher oft in den Agentenzügen eingereiht.



## HO | B-Models

# Moderne Schweizer Cargowagen erhalten Zuwachs



In Auslieferung ist ein neues Wagensed (Art.-Nr. 92.103) mit drei Getreidesilowagen Tagnpps der ersten Serie mit einem Seilanker. Die lediglich mit dem Cargo-Schiffzug versehenen Wagen haben zusätzlich einen grünen Aufkleber mit der Aufschrift «Ölsaaten».

Absehbar waren die Getreidesilowagen mit den auffälligen Werbeschriftzügen der Schweizer Zuckerfabriken. So hat B-Models die ursprüngliche Variante mit dem Band in Lila und den Werbetexten «Zucker fährt ein!» und «Ça roule pour le sucre» als Wagensed angekündigt. Das Dreierset (Art.-Nr. 92.104) beinhaltet Getreidesilowagen der zweiten Serie mit zwei Seilankern. Auch zwei weitere Sets mit je drei Tagnpps aus der zweiten Serie mit zwei Seilankern hat B-Models lanciert. Darunter die Wagen mit dem älteren roten «Zuckerwerbeband» und mit SBB-Beschriftung (Art.-Nr. 92.105) und die mit dem aktuellen roten Schriftzug mit CH-SBB-Beschriftung (Art.-Nr. 92.106). Die drei Wagensed werden in der Schweiz exklusiv über Eyro Modellbahn GmbH vertrieben.

Für den Containerverkehr in HO hat B-Models drei Schweizer Modelle angekündigt. Als Wiederauflage folgt der vierachsige Sgns von Hupac (Art.-Nr. 54.103). Er ist mit zwei braunen 20-Fuss-Tankcontainern von Spediteur Bertschi Dürrenäsch

beladen. Der zweite Sgns ist bei SBB Cargo immatrikuliert. Der gezeigte Containertragwagen (Art.-Nr. 54.109) ist ebenfalls mit zwei 20-Fuss-Tankcontainern von Bertschi Dürrenäsch beladen, jedoch in blau-weisser Farbgebung.

Beim dritten im Bunde war in Nürnberg kein Muster zu sehen. Es handelt sich dabei um den sechsachsigen Sggmrss (Art.-Nr. 55.102) von Hupac mit Schweizer Immatrikulation. Er wird mit zwei 45-Fuss-Containern von Ge-eX beladen sein.

